

Smallgroup-Programm zur Celebration vom 07.08.16

+ Gott erleben + Gemeinschaft + Wachsen +

Herzessache

„So others may live“ mit Daniel Tischler

Wenn du ein Boot wärst, welche Art von Boot wärst du dann? Ein Segelboot, ein Kriegsschiff, ein Kreuzfahrtschiff oder doch eher ein U-Boot? Doch welches Boot sind wir als Kirche? Jesus, der Kapitän des Schiffs, gibt uns die Antwort und das Ziel für uns als Kirche in **Lukas 19,10**: „*Der Menschensohn ist gekommen, Verlorene zu suchen und zu retten.*“ Eine Kirche ist kein Vergnügungsschiff, sondern ein Rettungsboot.

Doch was unterscheidet das Rettungsboot vom Kreuzfahrtschiff? Welche Eigenschaften definieren das Rettungsboot?

- 1) Das Rettungsboot läuft dann aus, wenn eigentlich kein anderes Schiff mehr ausläuft – wenn Stürme, Unwetter oder sonstige Gefahren auf dem Wasser lauern. Das Mandat für uns als Kirche ist also, dass Gott uns heraufruft (**Matthäus 28,19-20**).
- 2) Das Rettungsboot hat immer einen Auftrag, nämlich Menschen oder andere Schiffe in Gefahr zu retten. Unser Auftrag als Kirche wird deutlich in **Apostelgeschichte 13,47**: „*Denn der Herr hat uns befohlen: Ich habe dich zum Licht für alle Völker gemacht, damit du der ganzen Welt Rettung bringst.*“
- 3) Der Auftrag des Bootes bestimmt das Equipment – so ist das Kreuzfahrtschiff vielleicht mit bessere Technik, besserer Musik und Ähnlichem ausgestattet, jedoch hat es auch den Auftrag, Leute zu vergnügen. Unser Equipment als Kirche ist der Heilige Geist (vgl. **Apostelgeschichte 1,8**).
- 4) Auf einem Rettungsboot sind keine Passagiere. Alle auf dem Schiff anwesenden Personen haben einen Auftrag und retten andere. Ist jemand gerettet, wird er selbst auch zum Retter.

Smallgroup-Programm zur Celebration vom 07.08.16

+ Gott erleben + Gemeinschaft + Wachsen +

Smallgroup-Abend

Diskussion: „Welches Boot bist du?“ (45 min)

Tauscht euch darüber aus, welche unterschiedlichen Boote und somit Persönlichkeiten in eurer Smallgroup vertreten sind. Die Möglichkeiten sind: Segelboot, Kursschiff, Kriegsschiff, Fischerboot, Speerboot, altes Dampfschiff, Eisbrecher, Frachtschiff, U-Boot, Gummiboot, Kreuzfahrtschiff, Jacht.

- Was zeichnet diese Boote aus?
- Welches Boot seid ihr?
- Was zeichnet dein persönliches Boot aus?
- Aus welchem Grund passt dieses Boot zur deiner Persönlichkeit?
- Welches Boot wäre ihr gerne? Wohin würdet ihr euch gerne weiterentwickeln?

Vertiefung: „Unsere Kirche als Rettungsboot“ (60 min)

In Matthäus 28,19-20 gibt Jesus uns als Kirche deutlich den Auftrag, uns nicht nur in unseren Kreisen zu drehen, sondern hinauszugehen und Rettungsboot zu werden: *„Geht hinaus in ganze Welt, ruft alle Menschen dazu auf, mir nachzufolgen! Tauft sie im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes! Lehrt sie, so zu leben, wie ich es euch aufgetragen habe.“*

- Was bedeutet dieser Auftrag?
- Welche Eigenschaften sind einem Rettungsboot zuzuschreiben?
- Welche Eigenschaften zeichnen Leute aus, die auf einem Rettungsboot Leben retten?
- Wie könnt ihr euch persönlich und als Smallgroup einbringen, sodass wir als Kirche gemeinsam unseren Auftrag erfüllen?
- Welche Ressourcen stehen euch zur Verfügung?

Praktischer Schritt: „DU als Rettungsboot“ (zu Hause)

Sei auch du ein persönliches Rettungsboot für deine Umgebung. Folgende Gedankenanstöße sollen dich dabei unterstützen:

- Wo kannst du in deinem Umfeld ein Rettungsboot werden?
- Welchen deiner Freunde, Familie oder Arbeitskollegen möchtest du ein Rettungsboot sein?
- Welche deiner Eigenschaften kannst du persönlich einbringen?
- In welchem Bereich kannst du dich in der Kirche einbringen, um Gottes Auftrag zu erfüllen?